

UNICert®: Das Qualitätssiegel

für die Ausbildung, das Testen / Prüfen und die Zertifizierung von Fremdsprachenkompetenzen, die für angehende Akademiker*innen relevant sind.
Träger von UNICert® ist der Arbeitskreis der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute (AKS)

UNICert®
wünscht
ein gesundes
neues Jahr!



Dieses Mal
mit
UNICert®-
Quiz!

Ausgabe 30 • Winter 2018

UNICert®-Workshop 2017

Jubiläum und alljährlicher Workshop in Dresden

Mit einem breiten Angebot an Arbeitsgruppen für eine Vielzahl von Sprachen und Stufen bieten UNICert®-Workshops jedes Jahr eine einzigartige Möglichkeit, mit Kolleg*innen ins Gespräch zu kommen und neue Ideen für die eigene Arbeit mit nach Hause zu nehmen.

Im November 2017 feierte UNICert® in Dresden zudem sein 25jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsveranstaltung. Besonders in Erinnerung bleiben wird vielen wohl Helena Šajgalíková's Grußwort als Vertretung des Franchisenehmers UNICert®LUCE, die UNICert® nach 25 Jahren als nunmehr erwachsen geworden bezeichnete: 120.000 Zertifikate sind ausgestellt und UNICert® geht als Qualitätssiegel seinen eigenen Weg.



Mit dem Jubiläumworkshop ist UNICert® an seine Wiege, die TU Dresden, zurückgekehrt und hat sich mit seinem Kernkonzept, der Hochschulspezifik, auseinandergesetzt, um diese zu aktualisieren

und weiterzuentwickeln. Unterstützt von verschiedenen Arbeitsgruppen und dem Dialog mit der UNICert®-Kommission auf dem Forum, haben sich die Workshopteilnehmenden damit beschäftigt, was Hochschulspezifik 1992 ausmachte und was sie im Jahre 2017 bedeutet – für die Arbeit in den Philologien, im Kontext der Interkulturalität, beim Umgang mit verschiedenen Medien, aber auch bei der Vermittlung von Wortschatz und Grammatik. Herausgekommen sind praktische Tipps, aber auch grundsätzliche Überlegungen – nachzulesen in den bald veröffentlichten Beiträgen der AGs.



UNICert® ist gespannt, wie die Ideen des Dresdner Workshops Eingang in die Praxis der Einrichtungen finden und freut sich bereits auf den UNICert®-Workshop im November 2018 an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf.

**>> zur Präsentation zu 25 Jahren UNICert®
>> zu den Postern, die akkreditierte Einrichtungen zum Jubiläum gestaltet haben**

Gratulation

Zum Jubiläum haben UNICert® viele Glückwünsche erreicht. Wir möchten an dieser Stelle sehr herzlich danken! Besonders das „Zertifikat“ unseres Trägers, des AKS, hat uns sehr gefreut (siehe rechts). Ebenso auch diese Nachricht des ehemaligen Kommissionsmitglieds Rosemary Zahn:

Für das Jubiläum will ich Ihnen herzlich gratulieren und ein wunderbares Fest wünschen. Es tut mir sehr leid, dass ich nicht dabei sein kann. Ich wünsche UNICert® und allen UNICert®-Beteiligten viel Erfolg und weiterhin viel Elan für die nächsten 25 Jahre.

Ich habe an UNICert® gedacht, als ich einen jungen Syrer im Bus traf, der mir strahlend erzählte, er habe gerade B1 geschafft. Für ihn war es selbstverständlich, dass jeder weiß, was B1 ist. Ich musste schmunzeln als ich mich an die mühselige Arbeit erinnerte, die darin bestand, den Aufbau der UNICert®-Stufen Dekanen und Kollegen zu erklären, um sie anschließend davon zu überzeugen, dass wir nicht mehr ohne diese Stufen leben können. Und das war nur an EINER Uni!

Ein weiter, steiniger Weg liegt hinter allen UNICert®-Pilgern und ich finde es fabelhaft, dass Sie jetzt alle in Feierstimmung sind. All the best for a bright future!



Dreimal Ja zu Relevanz, Wirkung und Nachhaltigkeit

von Judith Labs



47 der 51 UNICert®-akkreditierten Einrichtungen nahmen an der von März bis Juni 2017 durchgeführten Umfrage zur Relevanz, Wirkung und Nachhaltigkeit von UNICert® teil. Die Ergebnisse wurden nicht nur beim Dresdner Workshop, sondern auch in Form von Zwischenergebnissen bei der ALTE-Konferenz in Bologna (Mai 2017) vorgestellt sowie beim Internen Workshop der Kommission (siehe Newsletter 29) diskutiert. Neben den Erkenntnissen über den Stellenwert von UNICert® und seiner Wirkung auf Lehre, Lernen und Prüfen in den Einrichtungen, sind für die UNICert®-Kommission die Rückmeldungen zu den Verfahren sowie die Desiderata von Bedeutung, um die Arbeit mit Angeboten und passgenauer Unterstützung für die Einrichtungen weiter zu verbessern.

Essenz der Umfrage: Die Einrichtungen begreifen UNICert® als Qualitätssiegel für die Sprachausbildung und als Mehrwert. Gelobt werden der direkte Einfluss von UNICert® auf die hochschulspezifische, lernerorientierte Sprachausbildung, das Netzwerk, die Kompetenzsteigerung der Dozent*innen und die Möglichkeit der Profilierung der Einrichtung innerhalb der Hochschule, die durch das flexible System erheblich von der Gestaltungsfreiheit profitiert.

Arbeit wartet auf die UNICert®-Kommission bei der Erfüllung der Desiderata. Der teilweise als sehr hoch empfundene Arbeitsaufwand für UNICert® auf Seiten der Einrichtungen könnte durch weitere Fort- und Weiterbildungsangebote, die Bereitstellung von Lehr- und Prüfungsmaterialien und mehr Transparenz bei Begehungen lohnenswerter werden, so ein Fazit aus den Umfrageergebnissen. Ständig weiter gearbeitet werden muss auch an der Steigerung des Bekanntheitsgrades von UNICert® (vgl. auch Artikel zu NULTE weiter unten).

Wir danken allen Einrichtungen, die sich beteiligt haben, herzlich für Ihre Mühe, die konstruktiven Anregungen und freuen uns über den positiven Tenor der Antworten, der uns ein Ansporn ist!

Klicken Sie hier um zu den Folien des Plenarvortrags zu gelangen, der im Rahmen des Workshops in Dresden die Umfrageergebnisse näher beleuchtet hat.

Sind Sie UNICert®-Expert*in?

Machen Sie unseren Quiz und finden Sie es heraus...



>> UNICert®-Landschaft

1. UNICert® hat mit UNICert®LUCE einen Franchisenehmer in der Slowakei und der Tschechischen Republik und ist damit schon über die deutschen Grenzen hinaus aktiv. In wie vielen weiteren Ländern gibt es akkreditierte Einrichtungen? (1 Punkt)
2. Zurück nach Deutschland: Sie reisen von der Arbeitsstelle Dresden aus in das Bundesland mit den meisten akkreditierten Einrichtungen. In welche Himmelsrichtung wenden Sie sich? (1 Punkt)
3. Traurig, aber wahr: In zwei Bundesländern gibt es noch keine akkreditierte Einrichtung. Welche Bundesländer sind es? (2 Punkte)
4. Und die gute Nachricht ist: Eine weitere Einrichtung ist im Oktober 2017 zum UNICert®-Verbund gestoßen, in welcher Stadt liegt sie? (1 Punkt)
5. Zwei Einrichtungen bieten ihre Fremdsprachenausbildung in Städten mit Meeresblick an, aber welche der beiden Städte liegt näher am Ostseestrand? (1 Punkt)
6. Wie lautet der vollständige Name der Hochschule, an der der Workshop zum 20. Jubiläum von UNICert® stattfand? (1 Punkt)
7. Das Interesse an UNICert® steigt. In welchen zwei Städten bereiten philologische Einrichtungen ihre Akkreditierung vor, um schon bald Mitglied im Verbund zu werden? (2 Punkte)

>> UNICert®-Sprachenvielfalt

8. Wie viele Einrichtungen bieten Tschechisch I an? (1 Punkt)
9. In welcher Sprache / Stufe wurden bis Oktober 2017 die meisten UNICert®-Zertifikate ausgestellt? (2 Punkte für Sprache und Stufe)
10. Zu welcher Hochschule gehört die Einrichtung, die die meisten akkreditierten Sprachen (unabhängig von Stufen oder Fachrichtungen) anbietet? Wie viele Sprachen sind es?
11. Im Jahr 1999 wurde eine afrikanische Sprache an der Universität Leipzig akkreditiert. Welche Sprache war es, die heute leider nicht mehr in der UNICert®-Sprachenvielfalt existiert? (1 Punkt)
12. Wie viele Einrichtungen sind für Deutsch als Fremd-/Zweitsprache akkreditiert? (1 Punkt)
13. Die verschiedenen Schriftsysteme waren ein Grund, UNICert®-Basis einzuführen. Seit welchem Jahr existiert UNICert®-Basis? (1 Punkt)

ZUSATZFRAGE

Wann und wo fand der 1. UNICert®-Workshop statt? (1 Bonuspunkt)

* Unter allen Einsendungen, die uns bis zum 1. März 2018 unter mail@unicert-online.org erreichen (Adresse nicht vergessen!), verlosen wir drei Flaschen UNICert®-Wein Müller-Thurgau. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los. Wir benachrichtigen Sie im Gewinnfall per E-Mail.





NULTE

Treffen zur Zusammenarbeit auf europäischer Ebene

CertAcles, CLES, AICLUcert, UNILANG, LUCE, ACERT, ReCles. Sie verstehen bei all diesen Abkürzungen nur Bahnhof? Dahinter stecken Zertifikatssysteme, die, ähnlich wie UNICert®, an Hochschulen angesiedelt sind, auf wissenschaftlich fundierten Konzepten beruhen und Qualitätsmanagementstrukturen für das Prüfen hochschulspezifischer Fremdsprachenkompetenzen in mehreren Sprachen bieten können.

Aufgrund dieser Gemeinsamkeiten haben sie sich zum *Network of University Language Testers in Europe* (NULTE) zusammengeschlossen, um Synergien zu nutzen. Ziel des bereits zweiten Treffens dieses Netzwerks in Göttingen im Oktober 2017 war es, sich über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Zertifikatssysteme auszutauschen und Möglichkeiten und Grenzen einer gegenseitigen Anerkennung auszuloten. Ergebnis der anregenden Diskussionen ist der Wunsch einer intensiveren Zusammenarbeit, die über eine gegenseitige Anerkennung hinausgehen soll. Ziel ist es, Studierenden europaweit sinnvolle kontextsensitive und hochschulspezifische Zertifikate anbieten zu können, die vergleichbar sind und die Mobilität fördern. Ein gemeinsames Prüfungskomitee, das die Validität und Reliabilität der einzelnen nationalen Systeme noch stärker als bisher sicherstellt, ist angedacht.

Bis zum nächsten Treffen im März soll ein *Memorandum of Cooperation* ausgearbeitet werden.

Dies und das

An der OTH Amberg-Weiden wurde kürzlich das 1000. UNICert®-Zertifikat vergeben. Herzlichen Glückwunsch! Die Mehrzahl dieser Zertifikate wurde für Tschechisch ausgestellt. Aus dem gesamten Verbund sind bereits **120.000 Zertifikate** im Umlauf.

Die UNICert®-Kommission hat einen **Code of Practice** ausgearbeitet. Das voraussichtlich ab März zugängliche Dokument stellt klar, welche Ziele der Verbund verfolgt und zu welchen Standards sich die Einrichtungen verpflichten.

Der AKS als Trägerverein von UNICert® hat erstmals einen **Lehrpreis Gute Sprachlehre an Hochschulen** ausgelobt. Bewerbungen sind noch bis 15. Januar 2018 möglich. Näheres erfahren Sie hier.

Der diesjährige **UNICert®-Workshop** wird in Freising an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf stattfinden. Merken Sie sich den 9. und 10. November 2018 vor! Näheres zum Thema etc. erfahren Sie ab April.

Unser Franchisenehmer UNICert®LUCE zeichnet verantwortlich für die am 31. Mai und 1. Juni 2018 in Bratislava stattfindende **CASALC-Tagung**. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die FuH sucht für das Heft 92 nach Beiträgen zum Thema **„Nicht-indoeuropäische Sprache an Hochschulsprachenzentren“**. Die Details des CfP entnehmen Sie bitte der Webseite des AKS.

Haben Sie Interesse an einer Akkreditierung? Oder haben Sie schon Ihr Interesse bekundet, benötigen aber Unterstützung bei der Zusammenstellung Ihrer Unterlagen? Suchen Sie Kontakt zu anderen Einrichtungen in Ihrer Gegend? Oder zu Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater? Dann kontaktieren Sie gerne die UNICert®-Arbeitsstelle in Dresden, entweder per [E-Mail](mailto:mail@unicert-online.org) oder Mo-Do zwischen 9 und 14 Uhr telefonisch unter 0351 463 355 62.

Sie möchten den Newsletter direkt erhalten?
Melden Sie sich einfach per E-Mail an:
mail@unicert-online.org

Redaktionsschluss: 5. Januar 2018

Redaktion
Arbeitsstelle UNICert® Dresden
Rita Schwanebeck
c/o Technische Universität Dresden
Institut für Anglistik / Amerikanistik
01062 Dresden
mail@unicert-online.org
Tel.: +49 351 463 355 62